

...wir erinnern uns!

Vor 25 Jahren

Bundestag stimmt Einsatz deutscher Soldaten in Somalia zu

Der Bundestag beschloss am 2. Juli 1993 den Einsatz in Somalia im Rahmen der Vereinten Nationen (UNOSOM II). Zum ersten mal wurden bewaffnete deutsche Soldaten in einen humanitären Einsatz außerhalb des NATO-Gebiets geschickt. Mit dem Auftrag ein indisches Kontingent zu versorgen. Doch die Inder kamen nicht. Die Bundeswehr übernahm andere Aufgaben. Sie bohrten Brunnen, bauten Schulen, Straßen und halfen Mienenopfer indem sie viele mit Prothesen versorgten.

Da es weiterhin Unruhen in Somalia gab, verließ die Bundeswehr zusammen mit einem Großteil der NATO-Truppen im März 1994 das immer gefährlicher werdende Land.